

Kinder-Ferienbetreuung ist gesichert

Gemeinde übernimmt Finanzierungslücke – Familien- und Kinderservicebüro organisiert das Programm – Ausflüge besonders beliebt

VON KLAUS-GÜNTER OETTING

BUTJADINGEN. Nachdem das Projekt „Kinder mit Zukunft“ des Landes Niedersachsen ausgelaufen ist und der CVJM-Kreisverband als bisheriger Träger die so entstandene Finanzierungslücke nicht übernehmen kann, springt die Gemeinde Butjadingen ein: Die Kinderbetreuung in den Sommer- und Herbstferien ist gesichert.

Die Problematik ist dem Ausschuss für Familie, Sport und Kultur vorgestellt und dort besprochen worden. Die Verwaltung hatte ein Modell erarbeitet, wie die Ferienbetreuung unter der Federführung des Familien- und Kinderservicebüros (Fuks) umgesetzt werden kann.

Ein Signal setzen

Dabei war die Verwaltung in der kalkulatorischen Berechnung des gemeindlichen Anteils von einer Beteiligung von mindestens zehn Kindern ausgegangen. Doch der Ausschuss habe ein Signal setzen wollen für Kinderfreundlichkeit, sagte Joachim Wulf von der Gemeindeverwaltung. Die Betreuung solle auch dann stattfinden, wenn nur sechs Kinder mitmachen.

Butjadingen ist die erste Gemeinde in der Wesermarsch, die versucht, das Angebot mit einem eigenen Modell aufrecht zu erhalten. Geplant sind je zwei Wochen in den Oster- und Herbst- sowie



Ein umfangreiches Programm mit Aktionen wie dem Backtag in der Moorseer Mühle hatte Silke Wulf (im Hintergrund rechts) im vergangenen Sommer in der Kinder-Ferienbetreuung angeboten. Das Programm wird in diesem Jahr fortgesetzt.

Foto: Archiv

drei Wochen in den Sommerferien. Im Herbst, so Joachim Wulf, wird Bilanz gezogen. Dann wird politisch beraten, ob die Betreuung 2012 wiederholt und möglicherweise an einem zweiten Standort angeboten wird.

Die Betreuung übernehmen

zwei Honorarkräfte. Eine davon ist Fuks-Leiterin Silke Wulf, die schon im vergangenen Jahr die Organisation übernommen und sich um die Kinder gekümmert hatte. Mit einer zweiten Kraft sei man sich fast einig.

Silke Wulf freut sich über den

Gemeinderatsbeschluss, denn schon vier Tage später, mit Beginn der Osterferien, konnte es mit der Betreuung losgehen. Die sei für viele Familien, insbesondere Alleinerziehende, sehr wichtig, um Beruf und Kinder in außerschulischen Zeiten unter einen

Hut zu bekommen. „Die Eltern sind froh und dankbar“, sagte Silke Wulf.

Die Kosten betragen 8 Euro pro Tag und Kind. Eltern, die das nicht leisten können, können sich an den Verein Kinderhilfe wenden. „Butjadingen kann froh sein, dass es so einen Verein gibt“, sagte Silke Wulf.

Frühstück und Mittagessen

Die Kinder werden im Gemeindehaus in Stollhamm betreut, erhalten dort um 9 Uhr auch ein Frühstück und um 12 Uhr ein Mittagessen, das sie sich selbst aussuchen und zum Teil selbst zubereiten. Dazwischen gibt es Spiele, die Kinder malen und basteln. Beliebt sind Ausflüge, zum Beispiel zum Bauernhof, zur Lameranch oder ins Störtebeker-Bad.

Für Bürgermeister Rolf Blumenberg ist das Zusammenwirken von Kirchengemeinde Stollhamm, der Gemeinde Butjadingen, Servicebüro und dem Verein Kinderhilfe beispielhaft: „Wenn man gut zusammenarbeitet, kommt auch etwas Gutes dabei heraus.“

Ferienbetreuung

- ▷ vom 7. Juli bis zum 28. Juli
- ▷ für Kinder im Grundschulalter
- ▷ von 8 bis 13 Uhr im Gemeindehaus Stollhamm
- ▷ Anmeldung ☎ 0 47 33/91 76 68
- ▷ Kosten 8 Euro pro Tag und Kind